

Kurzausschreibung für ADAC Retro-Rallyes 2026

Im Rahmen der

wird zusätzlich eine Gleichmäßigkeitsrallye durchgeführt. Grundlagen dieser Kurzausschreibung sind die jeweils gültige DMSB Rahmendausschreibung für Clubsport-Wettbewerbe, DMSB-Basisauschreibung für Clubsport-GLP, die Retro-Rallye-Grundausschreibung sowie die Bestimmungen für die ADAC Retro-Rallye-Serie Region Nord. Diese sind unter **www.clubsport-motorsport.de** und **www.adac-owl.de** veröffentlicht und werden durch Aushang bekannt gegeben. Mit dieser Kurzausschreibung werden Details zur Durchführung der nachfolgend näher bezeichneten Veranstaltung geregelt.

Kurzausschreibung genehmigt
am 04.08.2026 unter der
Reg.-Nr.:02/RLY/2026 zur Vorlage bei der
Behörde/ Versicherung.
ADAC Schleswig.-Holstein e.V.

Titel: 27. ADAC Holsten-Retro-Rallye

ADAC Schleswig-Holstein e.V.
Jugend- und Motorsport
Saarbrückenstr. 54, 24114 Kiel

Am: 25./26. September 2026

Veranstalter: MSC Holstein e.V. im ADAC Rallyesekretariat: Tel.: 04534/8273

E-Mail: u.barkmann@gmx.de

Teilnehmer (Auszug; siehe **Retro-Rallye-Grundausschreibung (RR-GA) Art. 3.** unter **www.adac-owl.de**)

Die Fahrzeuge, die an einer Retro-Rallye teilnehmen, müssen mit einem Team, bestehend aus Fahrer und einem Beifahrer, besetzt sein. Der Fahrer muss im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für das Fahrzeug sein. Ab dem Jahr, in dem der Beifahrer 15 Jahre alt wird (2026: Jahrgang 2010 und älter), wird er als Beifahrer zu einem Lauf der Retro-Rallye zugelassen. Bei minderjährigen Beifahrern muss das Einverständnis eines gesetzlichen Vertreters schriftlich vorliegen.

Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen DMSB Fahrerlizenz (mind. DMSB-Nat. C oder Race Card) sein.

Die Teilnehmer erklären mit Abgabe der Nennung, dass Sie mit Speicherung, Übermittlung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten gem. den Datenschutzbestimmungen des DMSB, unter Berücksichtigung des Bundesdatenschutzgesetzes, einverstanden sind (Auszug; siehe RR-GA Art. 3.8)

Fahrzeug (Auszug; siehe **RR-GA Art. 5 und 6** und **Bestimmungen der ADAC Retro-Rallye-Serie Region Nord, Art. 2**)

Nationale Fahrzeugzulassung: Zugelassen sind Automobile, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung den Vorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) der Bundesrepublik Deutschland entsprechen. Zugelassen sind

- a) Fahrzeuge mit normaler Zulassung (schwarzes Kennzeichen, auch mit zeitlich begrenzter Zulassung),
- b) Fahrzeuge mit Oldtimerzulassung (schwarzes Kennzeichen mit H) oder mit
- c) Oldtimerkennzeichen (Rot – 07er Nummer).
- d) Bei Fahrzeugen mit einem roten Kennzeichen mit 06er Nummer oder Kurzzeit-Kennzeichen mit 04er Nummer übernimmt der Veranstalter keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle polizeilicher Beanstandung.

Internationale Fahrzeugzulassung: Fahrzeuge, die nicht in der Bundesrepublik Deutschland zugelassen sind, müssen der normalen nationalen Zulassungsordnung ihres Landes entsprechen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle polizeilicher Beanstandung. Eine Unterteilung nach Klassen in Fahrzeugalter, Leistungsgewicht, Hubraum oder ähnliches ist nicht vorgeschrieben und liegt im Ermessen des Veranstalters.

Ein Fahrzeug, dessen Konstruktion oder technische Änderung eine Gefahr darzustellen scheint oder dem Ansehen des Motorsports schaden könnte, wird nicht zugelassen. Das Erstzulassungsdatum (Jahreszahl) des teilnehmenden Fahrzeugs muss mindestens 20 Jahre zurückliegen oder früher sein (2026: 2006 oder früher). Wahlweise ist durch einen schriftlichen Nachweis des Herstellungsjahres (Produktionsjahr) das Mindestalter des teilnehmenden Fahrzeugs nachzuweisen. Nicht startberechtigt sind Fahrzeuge, deren Serienhöhe 1600 mm überschreitet. Für den Nachweis der Einhaltung aller Bestimmungen ist der Fahrer verantwortlich. Profillose Reifen (Slicks) sind nicht zugelassen.

Fahrzeuge nach StVZO benötigen einen Hauptuntersuchungs- (HU)- Nachweis nach § 29 StVZO, der nicht älter als 24 Monate sein darf.

Sicherheitsvorschriften (Auszug; siehe **RR-GA Art. 3, 6 und 19.3**)

Auf den Wertungsprüfungen ist das Tragen von Schutzhelmen gemäß der aktuellen DMSB-Basisauschreibung Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen (mind. ECE 22/05) vorgeschrieben. Das Tragen von flammabweisenden Fahrer- und Beifahreroveralls mindestens gemäß FIA-Prüfnorm 1986 sowie geschlossenen Schuhen und die Benutzung von Sicherheitsgurten (mindestens 3-Punkt-Gurte) ist vorgeschrieben. Das Mitführen mindestens eines Feuerlöschers mit 2 kg ist vorgeschrieben. Alle Löschbehälter sind für den Fahrer leicht erreichbar anzubringen und sicher zu befestigen. Ein FIA homologiertes Kopfrückhaltesystem (z.B. HANS) wird dringend empfohlen, jedoch nicht vorgeschrieben.

Bei allen Fahrzeugen ist eine Überrollvorrichtung zwingend vorgeschrieben. Seitenfenster, Schiebedächer und Verdecke, soweit fahrzeugaabhängig vorhanden, müssen während den Wertungsprüfungen geschlossen sein.

Wertung (Auszug; siehe **RR-GA Art. 9 und 10**)

Gewertet wird die Zeitabweichung, der zwischen der Start-Lichtschranke und der Ziel-Lichtschranke gemessenen Zeit von der Sollzeit (Schnitt max. 50 km/h) einer Wertungsprüfung. Die Zeitabweichungen werden in Minuten, Sekunden und Sekundenbruchteilen (1/100 Sek.) ausgedrückt, gleichgültig, ob die Zeit nach oben oder unten abweicht.

Zu der Summe der Zeitabweichungen von den vorgegebenen Fahrzeiten der einzelnen WP's werden eventuelle Zeitstrafen addiert. Sieger ist das Team mit der geringsten Zeitsumme. Die weiteren Platzierungen ergeben sich anhand der steigenden Zeitsummen.

Stellbereich (Parc-Fermé) vor dem Start und nach dem Ziel (Auszug; siehe **RR-GA Art. 19.4**)

Die Parc fermé -Regelung vor dem Start und nach dem Ziel der Veranstaltung gemäß Ausschreibung der Bestzeit-Rallye gilt nicht für die Retro-Rallye-Teams. Die Veranstalter richten für die Fahrzeuge der Retro-Rallye einen gesonderten Stellbereich ein, der von Fahrern und Zuschauern betreten werden darf. Beginn Startpark: 30 Minuten vor der individuellen Startzeit. Ende Zielpark: 30 Minuten nach Ankunft des letzten Fahrzeuges. Während dieser Aufenthalte im Stellbereich sind alle Arbeiten am Fahrzeug nur mit Bordmitteln erlaubt. Alle anderen Parc fermé Bestimmungen gemäß Ausschreibung der Bestzeit-Rallye sind uneingeschränkt gültig.

©

Zeitplan

	Ort	Datum	Zeit
Nennbeginn	Online	16.08.2026	00:00 Uhr
Nennschluss bei vergünstigtem Nenngeld	Online	14.09.2026	24:00 Uhr
Nennschluss	Online	20.09.2026	18:00 Uhr
Veröffentlichung der Nennliste	Online	22.09.2026	20:00 Uhr
ROAD-BOOK-Ausgabe	Lensahn	25.09.2026	14:00 Uhr
Besichtigung (freiwillig)		25.09.2026	15:00 bis 20:00 Uhr
Beginn der Besichtigung		26.09.2026	6:30 Uhr
Ende der Besichtigung		26.09.2026	10:00 Uhr
Freiwillige Dokumentenabnahme	Lensahn	25.09.2026	13:00 bis 20:00 Uhr
Dokumentenabnahme (Prüfung der Dokumente, Ausgabe der Startnummern, Rallyeschilder, Serviceunterlagen und sonstiger Unterlagen)	Lensahn	26.09.2026	6:30 bis 7:00 Uhr
Freiwillige Technische Abnahme	Lensahn	25.09.2026	16:00 bis 21:00 Uhr
Technische Abnahme	Lensahn	26.09.2026	6:30 bis 7:30 Uhr
Nennschluss Mannschaften	Lensahn	26.09.2026	7:00 Uhr
Fahrerbesprechung	Online	26.09.2026	9:00 Uhr
Erste Sitzung der Sportkommissare	Lensahn	26.09.2026	9:45 Uhr
Aushang der geänderten Nennliste und der Startliste	Online	26.09.2026	10:30 Uhr
Start der Veranstaltung – 1. Fahrzeug	Lensahn	26.09.2026	11:31 Uhr
Ziel der Veranstaltung – 1. Fahrzeug	Lensahn	26.09.2026	18:00 Uhr
Technische Schlusskontrolle	Lensahn	26.09.2026	Nach Zielankunft
Aushang der vorläufigen Endergebnisse	Online	26.09.2026	19:00 Uhr
Aushang der Endergebnisse	Online	26.09.2026	Nach Ablauf der Protestfristen und gemäß Entscheidung der Spokos
Siegerehrung	Lensahn	26.09.2026	s.o.

Rallyezentrum (HQ), Ort und Kontaktdetails

Bezeichnung: Recyclinghof Sönke Milon e.K.

Straße: Ottostraße 11

PLZ, Ort: 23738 Lensahn

Tel.: 0173-614 23 08

Email.: s.willmann@gmx.de

Rallyezentrum eingerichtet von 25.09.2026 – 13:00 Uhr bis: 26.09.2026 – 22:00 Uhr

Offizieller Aushang (Ort): Nur Online unter www.msc-holstein.de

Virtueller Aushang (Link): Siehe Web-Seite

Offizielle	Name	DMSB Lizenznummer
Rallyeleiter (RyL):	Barkmann, Uwe	Liz. -Nr. 1060846
Leiter der Streckensicherung (LSRy):	Von Schassen, Jürgen	Liz. -Nr. 1172703
RRS-Beauftragter:	Gössling, Dieter	Liz. -Nr.

Schiedsgericht	Name	DMSB Lizenznummer
Sportkommissare (Vorsitzender)	Tripke, Volker	Liz. -Nr. 1080312
	Bade, Günter	Liz. -Nr.
	Gösling, Dieter	Liz. -Nr.

Preise Pokale für 30% der gestarteten Teams mind. bis zum 3. Platz

Streckenbeschaffenheit

Etappe 1: Asphalt 48,0 km Schotter 20,0 km

Streckenlänge der Wertungsprüfungen und gesamten Veranstaltung

Anzahl der Etappen	1	Anzahl der Sektionen	2
Anzahl der Wertungsprüfungen	6	Anzahl der Rundkurse	2
Streckenlänge der gesamten Veranstaltung	185 km		
Streckenlänge der Wertungsprüfungen	69 km		

Nenngeld

Mit freiwilliger Veranstalterwerbung u.a. RRS-Aufkleber

bis zum 1. Nennungsschluss (14.09.2026): 190,00 €

Das Nenngeld erhöht sich jeweils um 30 € beim Eingang der Nennung bis zum 2. Nennungsschluss (20.09.2026).

Mannschaftsnennung 25,00 €

Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist in allen Beträgen enthalten.

Zahlungsbedingungen

Das Nenngeld ist der Nennung oder auf das nachstehende Konto zu überweisen. (Dem Nennformular muss ein entsprechender Beleg beigelegt sein):

Kontoverbindung des Veranstalters

Sparkasse Bad Oldesloe	MSC Holstein e.V.
Kreditinstitut	Kontoinhaber
DE32 2135 2240 0000 0021 97	NOLADE21HOL
IBAN	BIC
Holsten-Retro-Rallye 2026 + Name des Fahrers	
Verwendungszweck	

Die Nennung ist verbindlich, wenn der Veranstalter verbindlich dem Teilnehmer gegenüber brieflich oder mit einem anderen Kommunikationsmittel die Nennung bestätigt oder eine verbindliche Nennliste veröffentlicht hat. Das Nenngeld bleibt ab diesem Zeitpunkt zahlbar. (DMSB Veranstaltungsreglement Art. 6 (4))

Die Nennung wird nur angenommen, wenn sie zusammen mit dem vollständigen Nenngeld eingereicht wird.

Ergänzende Hinweise des Veranstalters

Für jeden Bewerber ist ein Stellplatz im Fahrerlager am Rallyezentrum in Lensahn vorgesehen. Übernachtung im Fahrerlager ist möglich. Das Aufstellen von Zelten ist im Fahrerlager nicht möglich.

Das Einschlagen von Zeltheringen, Schrauben etc. ist verboten.

Catering und sanitäre Einrichtungen (keine Duschen) vorhanden.

Unbedingt bitte die Schutzfolie zum Abstellen der Wettbewerbsfahrzeuge nicht vergessen.

Jeglicher Müll ist von den Teilnehmern selbst zu entsorgen

Internetseite : www.msc-holstein.de